

## **Viel Spaß bei den Kreismeisterschaften**

Im März 2011 erhielt die Abteilung Leichtathletik des Sportbund DJK Rosenheim den Zuschlag zur Durchführung der Kreismeisterschaften Schülerinnen und Schüler D in der altersgerechten Leichtathletik, die am 3. Juli im Josef-März-Stadion durchgeführt wurde. Die altersgerechte Leichtathletik ist so konzipiert, dass die Kinder hier nicht die klassische Leichtathletik durchführen, sondern durch verschiedene Übungsstationen vielseitige Fertigkeiten erlernen und sich als Mannschaft dabei messen.

Bei den Kreismeisterschaften der Schüler und Schülerinnen D im Kreis Südostoberbayern-Region Wendelstein am vergangenen Sonntag war das Wetter ideal. Bei bedecktem Himmel kamen 17 Mannschaften 30 Kindern zur Leichtathletikabteilung des Sportbund DJK Rosenheim, die alle bei bester Organisation zusammen viel Spaß bei den gestellten Aufgaben hatten. Die Organisation freute sich, dass bei diesem Wettkampf auch die Kinder der Rosenheimer Bewegungsschule, die durch die Soziale Stadt initiiert wird, teilgenommen haben.

Zum Auftakt gab es eine Staffel auf der Wiese, bei der Bananenkisten übersprungen werden mussten. Ihre Geschicklichkeit konnten die Kinder beweisen in dem sie zuerst Slalom liefen, anschließend Wasser schöpften und dies nach einem weiteren kurzen Lauf in ein Gefäß füllten. Sieger wurde die Mannschaft, die das meiste Wasser in einen Behälter goss.

Beim Zonenweitsprung konnte alle halben Meter ein Punkt für die Wertung erreicht werden. Beim Hochsprung mussten aufgehängene Säckchen berührt werden. Beim Ballwerfen durch Reifen war höchste Zielgenauigkeit gefragt. Auf einem weiteren Aufgabenfeld war Kraft gefragt. Zuerst den Medizinball zweimal vorwärts stoßen und anschließend rückwärts über den Kopf werfen.

Nicht nur bei der Grand Prix Abschlussstaffel wurden die Kleinen von ihren Partnern lautstark angefeuert. Auch während der Wettbewerbe hörte man immer wieder viel lautstarke Unterstützung. Nicht nur die Kinder auch die Erwachsenen hatten viel Spaß bei den durchgeführten Kreismeisterschaften.

Die Siergerehrung konnte gleich im Anschluss der Grand Prix Abschlussstaffel durchgeführt werden.

Sieger wurde der TSV Vaterstetten mit 135 Punkten. 2. Kirchheimer SC I 132 Punkte, 3. TuS Bad Aibling 130 Punkte. Sie kämpften eng miteinander um das höchste „Stockerl“.

Die Abteilungsleitung bedankt sich bei allen Helfern und die Regine Uhl und Kathrein Chirco, beide Schülerwarte im Kreis Süd-Ost-Oberbayern für die hervorragende Zusammenarbeit.



Hochsprung: Die Kinder sagten vorher an welchen Socken sie erreichen möchten und sammelten so Punkte für die Mannschaft



Zielwerfen: Jedes Kind hatte drei Würfe aus den Abständen 6, 8 und 10 m um mit einem Tennisball durch Fahrradreifen zu werfen.



ag  
Foto: Den Medizinball rückwärts über den Kopf, für manche Teilnehmer keine leichte Aufgabe.



Foto: Nach einem Slalomlauf schöpften die Kinder Wasser und beim Wechsel der Staffelteilnehmer wurde so mancher Tropfen verschüttet.



Zonenweitsprung: Die Kinder sammelten pro halben Meter einen Punkt mehr.



Grand Prix: Zum Abschluss liefen die Mannschaften in einem Parcours über Bananenkartons, unter Hürden durch und im Slalom zum Staffelpartner, gegeneinander.

Fotos: Albert Goike